



Antrag-Nr.: 1
zu TOP: 7
Rasterpkt.:

A N T R A G
zur Hauptversammlung vom 11. bis 13. Oktober 2007 in Halle

Antragsteller: Bundесvorstand (im Einvernehmen mit dem EV)

Landesverband: _____

Headline: Resolution: Freiberuflichkeit hat Zukunft

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): Keine

Wortlaut des Antrages:

- 1 Die freiberuflich-selbstständige Tätigkeit der Heilberufe war, ist und bleibt Basis und
- 2 Garant der medizinischen und zahnmedizinischen Versorgung der Bevölkerung in
- 3 Deutschland.
- 4 Die aktuelle Gesetzgebung und ihre Umsetzung zeigen überdeutlich, wie stark die
- 5 ärztliche Freiberuflichkeit eingeschränkt und fremdbestimmt wird.
- 6 Die Ausübung heilberuflicher Dienstleistung in Freiberuflichkeit hat Zukunft, weil
- 7 hierdurch dem hohen Anspruch der Gesellschaft an die Unabhängigkeit ärztlichen
- 8 Handelns, an das Recht auf freie Arztwahl und an die Wahrung des Arztgeheimnis-
- 9 ses Rechnung getragen wird.
- 10 Freiberuflichkeit stellt den wesentlichen Grundwert in der zahnärztlichen Berufsaus-
- 11 übung dar, weil nur ein unabhängiger und von Bevormundung freier Zahnarzt seinen
- 12 beruflichen und ethischen Verpflichtungen in vollem Umfang gerecht werden kann.
- 13 Die Freien Berufe erbringen persönliche, eigenverantwortliche und fachlich unab-
- 14 hängige Dienstleistungen höherer Art.
- 15 Der freiberufliche Arzt/Zahnarzt steht in einer besonders schützenswerten Vertrau-
- 16 ensbeziehung zu seinen Patienten und ist in Diagnose- und Therapieentscheidung
- 17 nur seinem Wissen und Gewissen unterworfen.
- 18 Wird der Zahnarzt durch fachfremde Einflüsse in seiner Berufsausübung einge-
- 19 schränkt, kann er seiner ärztlichen Verantwortung nicht mehr gerecht werden.

Abstimmung: Einstimmig bei einer Enthaltung angenommen